

bringung des erforderlichen Beweises, insbesondere unter Production der einschlagenden Urkunden, auch nach Befinden unter Erörterung der Priorität binnen 6 Tagen, von dem Tage des Termins an gerechnet, liquidiren, mit dem verordneten Contradictor, welcher binnen den nächstfolgenden 6 Tagen auf das Vorbringen sub poena confessi sich einzulassen, auch die producirten Urkunden sub poena recogniti anzuerkennen hat, da nöthig, der Priorität halber unter sich von 6 Tagen zu 6 Tagen bis zur Quadruplik verfahren, sodann beschließen, und

den 4. Januar 1836.

der Inrotation der Acten, so wie

den 15. Februar 1836.

der Publication eines Urtheils, womit in contumaciam der Außenbleibenden Mittags 12 Uhr verfahren werden wird, gewärtig seyn sollen.

Darnach sich zu achten!

Leipzig, am 1. Juli 1836.

Des Raths allhier Landgericht.
Stockmann, Dir.

Theater der Stadt Leipzig.

Heute, den 24. Novbr.: Die Montecchi und Capuleti, große Oper von Bellini (der vierte Act neu einstudirt mit Musik von Vaccai).

Romeo — Fräulein Francilla Piris — als Gast.

Empfehlung.

Den Herren Buchbindern ic. empfehlen Unterzeichnete ihr Lager div. bunter Papiere, superf. Glacé mit Gold- und Silberdruck, echter Goldborduren ic., unter Zusicherung prompter und reeller Bedienung.
J. G. Männchen & Comp., Nicolaisstraße Nr. 558.

Empfehlung. Indem ich das Geschäft meines verstorbenen Mannes mit Hilfe meines Sohnes fortzusetzen entschlossen bin, hierbei aber mich der Hoffnung überlasse, daß es uns ferner gelingen werde, unsere bisherigen geehrten Kunden in den von uns verlangten Arbeiten zufrieden zu stellen; so ersuche ich dieselben, daß sie mir auch ferner ihr Vertrauen schenken möchten, so wie ich mich bemühen werde, bei schneller Bedienung den Forderungen eines geschätzten Publicums sowohl in Hinsicht auf Billigkeit, als auch auf Eleganz meiner Artikel Genüge zu leisten. Ich empfehle mich deshalb mit allen Sorten von Seidenen, baumwollenen, wollenen und leinenen Schnuren; mit allen Sorten übersponnener Knöpfe, Agraffen an Herren- und Damenmäntel in Gold, Seide und Kameelgarn; mit allen Arten Franzen, Quassen und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln. — Auch werden bei mir feine Haarlöppelarbeiten, als: Ohrgehörchen, Kreuze, Arm-, Stirn- und Uhrbänder, Uhrschnuren, Einlagen und Flechten in Ringe, Medaillons u. s. w. gut und billig gefertigt. Nicolaisstraße, Essigkrug, Nr. 739.
E. verw. Ettler.

Empfehlung. Neue prachtvolle Cohras, als echtfarbige Taschentücher von 36 bis 48 Gr., und elegante franz. und engl. Schlipps oder Schärpen, als Herrenhalstücher von 2½ bis 2¾ Thlr. das Stück, empfiehlt
J. H. Meyer.

Empfehlung. Blonden, Spitzen, seidene Bänder, Shawls, Crep, Schleier und wollene Tücher werden nach Pariser Fabrikart, mittels Dampfes, billig und baldigst gewaschen. Blonden, wenn sie nicht in gewöhnlicher Wäsche verdorben sind, erhalten den nämlichen Glanz wieder wie die neuen. Man bittet die Sachen an E. Schlickeisen à l'Hôtel de Bavière abzuliefern.

Empfehlung. Unterzeichneter empfiehlt sich im Verfertigen gestickter Damenarbeiten, als: Hosenträgern, Cigarren-Étais, Tabaksbeuteln und andern Gegenständen, und bittet, ihn mit gütigen Aufträgen zu beehren. Sein Stand ist des Markttags auf dem Markte in der Klempnerreihe und seine Wohnung im großen Reiter, Petersstraße Nr. 121, 2½ Treppen im Hofe rechter Hand.
E. G. Friedrich, Beutler und Galanterie-Arbeiter.

Meubles-Verkauf. Eine große Auswahl von Divans, Sopha's, Stühlen und dergl., von Mahagony, Birnbau und Kirschbaum, mit feinen und ordinären Ueberzügen werden billig verkauft in der goldenen Gans bei Eduard Kolb.